



Aktioun Päiperlek



Hauptgründe für das Projekt

- Fragmentierung und Zerstörung von Lebensräumen
- Intensivierung der Landwirtschaft und Einsatz von Pestiziden
- Rückgang der Biodiversität
- Biomasseverlust
- **Aktive Maßnahmen sind nötig!**



Sensibilisierung der Öffentlichkeit

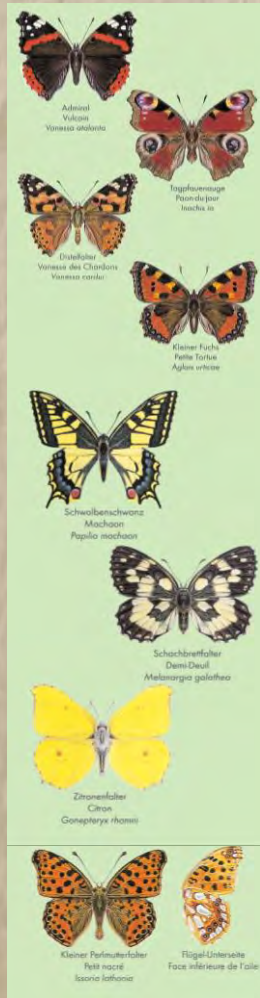
- Maacht mat! Schmetterlinge beobachten und melden
- Staudenpakete für Schmetterlinge verteilen
- Wildbienen-Nisthilfen
- Beratung von Privatleuten
- Weitergabe von Infomaterial
- Facebook Post: Schmetterling des Monats
- Bestimmen von Insektenfotos



Sensibilisierung der Öffentlichkeit

Aktioun Päiperlek
Action Papillon

Maacht wat!
Participez vous aussi!



Aktioun Päiperlek
Action papillon

Ergebnisse 2018
Résultats 2018

Maacht wat! Participez vous aussi! http://data.mnhn.lu/maach_mat

Welche der 10 gesuchten Falter wurden 2018 am häufigsten gemeldet?
Quelles étaient les espèces les plus fréquentes en 2018?

Kleiner Fuchs/Petite Tortue	39
Schwabenschwanz/Machaon	30
Tagpfauenauge/Paon-du-jour	28
Kaisermantel/Tabac d'Espagne	26
Zitronenfalter/Citron	24
Schachbrettfalter/Demi-Deuil	15
Distelfalter/Vanese des Chardons	11
Admiral/Vulcain	4
C-Falter/Robert-le-Diable	2
Kleiner Perlmutterfalter/Petit nacré	2

Insgesamt gingen 381 Meldungen auf der „Maacht wat!“-Internetseite des Nationalmuseums für Naturgeschichte Luxemburg ein.

Un total de 181 observations a été signalé au Musée national d'histoire naturelle sur le site internet de « Maacht wat! ».

Wo wurden die Beobachtungen gemacht?
Où est-ce que les observations ont été faites?

Bürger aus fast 33 Gemeinden haben sich an der Erfassung der gesuchten Schmetterlinge beteiligt!

Des citoyens de presque 33 communes ont participé au recensement des papillons recherchés!

In welchem Monat gingen die meisten Beobachtungen ein?
Quel était le mois avec le plus d'observations?

Quelle(s) Source(s):
*Hans Müller / www.papillon.lu (Schmetterlinge entdecken, Bericht von Beobachtern, 06.01.2019)
*SICOPIAN - Institut pour l'Environnement, "Schmetterlinge in Luxemburg", 2019
*Karl-Heinz Hoffmann / www.natur.lu (Schmetterlinge entdecken, Bericht von Beobachtern, 06.01.2019)

Auswertung: Dirk Damm / Evaluation des données: SICONA, 2019.

Aktioun Päiperlek
Einen Schmetterlingsgarten anlegen

Schmetterlinge erleben

Schmetterlinge erleben sie die Ebene des Sommer und der Lebensfreude, wenn sie elegant und schwebend schweben von Blüte zu Blüte, schwarz. Doch ganz so einfach ist ihr Leben nicht, denn sie haben spezifische Ansprüche an ihren Lebensraum und ihre Nahrung, und diese in unseren modernen Landschaften zunehmend Problematisches zu überleben.

Durch eigentlich ist es ganz einfach ihnen zu helfen, indem, der einen Garten oder einen Balkon zur Verfügung hat, kann mit der Pflanzung der richtigen Sträucher und blühenden Schmetterlingsarten ein artgerechterer Lebensraum geschaffen. Machen Sie aber die Schmetterlinge nicht sich selbst zum Feind und behandeln sie von Schmetterlingsgärten oder einen Schmetterlingsgarten, und Ihre Mühen werden mit einem Schmetterlingsgarten belohnt werden. Hier finden Sie Tipps wie es geht.

Aktioun Päiperlek
Einen Schmetterlingsgarten anlegen

Wie pflanze ich Schmetterlingsstauden?

Eine praktische Anleitung

Sicona - Naturschutzsyndikat
27. August

De Päiperlek vum Mount August: De Grousse Schillerfalter
De Grousse Schillerfalter (de. Großer Schillerfalter, fr. Grand Mars changeant, Apatura iris) ass hei zu Lëtzebuerg seelen. Mat Chance kann een e vu Juni bis Mëtt August beobachten, wann hien am Virmëtteg ob Beschweer direkt iwwert dem Buedem flitt. Blummennektar interesséiert de blo schimmerende Männchen net wierklech; hie sicht vill léiwier no eppes Häerzhaftem. Pill, Déierendrecker oder Aas fënnt hie super. Wann hien...
Mehr anzeigen

397
11 Kommentare 51 Mal geteilt

Gefällt mir Kommentieren Teilen

7 weitere Kommentare ansehen Älteste zuerst

Sensibilisierung der Öffentlichkeit

AKTION PÄIPERLEK 2021

GRATISPAKET MIT SCHMETTERLINGSSTAUDEN
FÜR IHREN GARTEN!



Sensibilisierung der Öffentlichkeit



Praktische Projekte in den Gemeinden

- Spontane Vegetation akzeptieren
- Blumenwiese durch extensive Mahd pflegen
- Blumenwiese anlegen: Ansaat auf mageren Standorten
- Blumenwiese anlegen: Ansaat nach Bodenaustausch
- Artenanreicherung durch Staudenpflanzung
- Wildstaudenbeete
- Zierstaudenbeete



Beispiel einer Blumenwiese in Garnich



Vorher
2016



August 2017



September 2017



Mai 2018



Juli 2018



August 2018

Beispiel einer Schottermischung-Ansaat nach Bodenaustausch in Noerzange



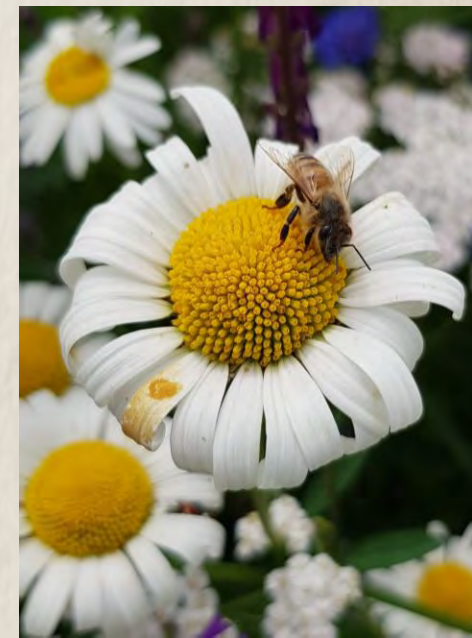
Vorher Januar 2018



Bodenaustausch Mai 2018



Juni 2019



Beispiel eines Staudenbeets in Betten



September 2016



Juni 2019



Beispiel eines Zierstaudenbeets in Schieren



September 2016



Juni 2019



Praktische Projekte in den Gemeinden



Das richtige Saatgut verwenden

Die LUX-Mischungen



Mischungen für Luxemburg

Die für Luxemburg zusammengestellten Mischungen sind mit der Vorsilbe "LUX-" gekennzeichnet und enthalten nur Arten, die in Luxemburg ein natürliches Vorkommen haben. Im Rahmen der Wildpflanzensamenproduktion in Luxemburg werden – neben weit verbreiteten Grünlandarten – vorrangig seltene oder gefährdete Arten vermehrt. Diese sind in den LUX-Mischungen nur enthalten, wenn Samen aus Luxemburg verfügbar sind. Die Mischungen werden fortlaufend angepasst.

Übersicht Mischungen für Luxemburg

www.rieger-hofmann.de

LUX - Blumenwiese

(Blumen 50%/Gräser 50%)

50% Blumen
50% Gräser

Ansaatstärke 3-4 g/m²
Ansaat März/April oder Mitte
August/September

LUX - Blühstreifen, einjährig

(Wildarten 15% / Kulturformen 85%)

15% Wildarten
85% Kulturformen

Ansaatstärke 1 g/m² (10
kg/ha)
Ansaat April/Mai

LUX - Buntbrache, mehrj.

(Wildarten 40% / Kulturf. 60%)

40% Wildarten
60% Kulturformen

Ansaatstärke 1-2 g/m² (10-
20 kg/ha)
Ansaat April/Mai

LUX - Bunter Saum & Schmetterlingspflanzen

(Blumen 100%)

100% Blumen

Ansaatstärke 2 g/m²
Ansaat März/April oder Mitte
August/September

LUX - Schotterrasen

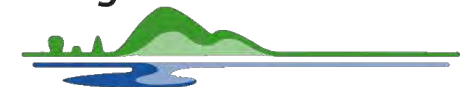
(Blumen 50%/Gräser 50%)

50% Blumen
50% Gräser

Ansaatstärke 4 g/m²
Ansaat März/April oder Mitte
August/September



Rieger-Hofmann® GmbH



Samen und Pflanzen gebietseigener
Wildblumen und Wildgräser aus
gesicherten Herkünften

Anlage von naturnahen Grünflächen im Siedlungsbereich

Ein Praxisratgeber für Gemeinden



Praktische Informationen und Bezugsquellen
wurden in einer Broschüre zusammengefasst!



Emweltberodung
Lëtzebuerg a.s.b.l.



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et du Développement durable



Vielen Dank!



Lisa Siebenaler
M.Sc. Biologie, Ökologie

Naturschutzsyndikat SICONA

12, rue de Capellen L-8393 Olm

Tel.: (+352) 26 30 36 38

GSM : (+352) 621 96 79 78

lisa.siebenaler@sicona.lu

www.sicona.lu